

Ankommen



1

Folge 1: Aller Anfang ist schwer.



2



5



6

1 Sehen Sie die Fotos an.

a Was meinen Sie? Was ist richtig? Umkreisen Sie.

Foto 1 und 4 Tim sieht sich ein Foto von Lara an. skypt mit Lara.

Foto 2 und 3 Tim erzählt: Er ist in den Urlaub gefahren. umgezogen.

Foto 3 Er findet seine Wohnung schön. nicht schön.

Foto 3 und 4 Tim ist glücklich. traurig.

Foto 5 und 6 Er trifft im Supermarkt Freunde. Nachbarn.

Foto 7 Tim geht es nach dem Einkauf besser. nicht besser.

1 ▶ 1-8 b Hören Sie und vergleichen Sie.





3



4



7



8

1 ▶ 1-8 **2 Hören Sie noch einmal und ordnen Sie zu.**

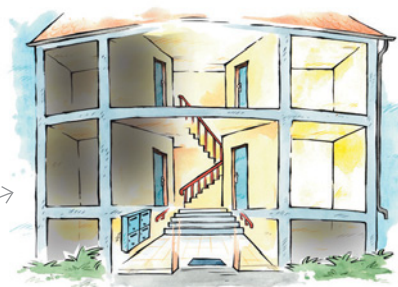
- Nachbarn
- Zentrum
- Hotel
- Wohnung
- Musik

Tim hat eine Arbeitsstelle in einem bekommen. Er kann aber dort nicht wohnen. Nun wohnt er in einer Zweizimmer-..... Die Wohnung gefällt ihm nicht, sie ist weit vom weg. Er muss vierzig Minuten fahren. Tim ist traurig und hat das Gefühl: Er ist allein. Im Supermarkt lernt Tim zwei kennen. Sie heißen Betty und Paul. Sie wohnen im ersten Stock und lieben Musik.

3 Wer wohnt wo?
Ordnen Sie zu.

- Betty und Paul
- Tim

1. Stock
Erdgeschoss



Tims Film

A Ich bin traurig, weil ...

A1 Tim ist traurig, weil ...

a Verbinden Sie.

- | | |
|----------------------------|-------------------------------|
| 1 Tim ist traurig, | a weil er Hunger hat. |
| 2 Tim kauft ein, | b weil die Musik laut ist. |
| 3 Tim geht es besser, | c weil er allein ist. |
| 4 Tim kann nicht schlafen, | d weil er nette Nachbarn hat. |



b Ergänzen Sie.

Tim ist traurig,	weil	er allein	ist.
.....	weil
.....	weil
.....	weil

A2 Warum?

a Lesen Sie die Nachrichten.

Hallo Tim. Wie geht es dir?

Na ja, nicht so gut. 😞

Warum nicht?

Weil ich hier ganz allein bin. 😞
 Weil ich nicht im Hotel wohnen kann. 😞
 Weil ich keine Freunde gefunden habe. 😞
 Und weil Lara nicht oft anruft. 😞

b Warum geht es Tim nicht so gut? Schreiben Sie und markieren Sie.

- 1 Er **ist** allein.
Weil er allein ist.
- 2 Er kann nicht im Hotel wohnen.

- 3 Er hat keine Freunde gefunden.

- 4 Lara ruft nicht oft an.



A3 Wer zieht warum um?

1 ▶ 9-12 a Hören Sie und ordnen Sie zu.

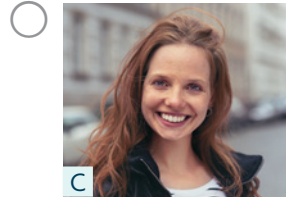
②



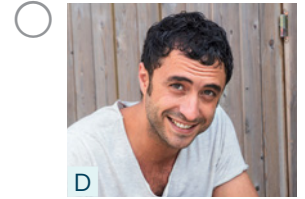
A
Aleke



B
Omar



C
Anja



D
Adil

1

Ich möchte in Marburg studieren.

3

Ich habe eine Stuttgarterin geheiratet.

2

Ich habe eine Arbeit in Berlin gefunden.

4

Meine Familie und meine Freunde leben in Köln.

b Ich ziehe um, weil ... Schreiben Sie die Sätze mit *weil*.

Aleke Weil ich eine Arbeit in Berlin gefunden habe.

Omar

Anja

Adil

A4 Warum? Weil ...

Schreiben Sie drei Fragen mit *warum*. Ihre Partnerin / Ihr Partner schreibt drei Antworten mit *weil*.

Warum?

glücklich sein traurig sein Deutsch lernen

heute frei haben gut singen können lange geschlafen

viel telefonieren eine neue Arbeit suchen ...

Weil ...

meine Familie vermissen mehr verdienen wollen

viel üben Sonntag sein die Sonne scheinen

meine Heimat vermissen heute Abend Freunde treffen

arbeitslos sein Nachbarn nett sein ...

Warum bist du heute glücklich? Weil die Sonne scheint.
Warum lernst du ...

B Ich habe schon ... kennengelernt.

B1 Gestern Abend und heute Morgen. Lesen Sie die Nachricht.

E-Mail senden

Hi Joanna!

Gestern **habe** ich nicht **geantwortet** – ich war nach dem Umzug sehr müde und traurig 😞. Meine Wohnung ist gar nicht schön 👎 und ich war so allein 😞. Ich habe nur meine Sachen ausgepackt und habe Lara angerufen.

Ich **bin** dann noch kurz in den Supermarkt **gegangen** und habe eingekauft. Dort habe ich meine Nachbarn kennengelernt: Betty und Paul!

Später habe ich dann gleich geschlafen – ich war ja sooo müde 😴.

Und heute Morgen ist das passiert: Ich habe den Wecker nicht gehört und bin zu spät aufgestanden. Ich bin schnell zur S-Bahn gelaufen und dann bin ich in die falsche S-Bahn eingestiegen 😞. Aber ich bin noch pünktlich im Hotel angekommen! Puh!

Bis bald! 🙌

a Was hat Tim gestern Abend gemacht? Kreuzen Sie an.

- eingekauft
 Lara angerufen
 geantwortet
 Sachen ausgepackt
 Nachbarn kennengelernt
 Joanna geschrieben
 geschlafen



b Was ist heute passiert? Ordnen Sie die Bilder.



c Lesen Sie noch einmal. Markieren Sie und ergänzen Sie.

ich habe ...	ich bin ...
geantwortet	gegangen

WIEDERHOLUNG

ich habe **gehört**
du hast **geschlafen**



ich **bin** **gelaufen**
angekommen



d Ergänzen Sie.

- 1 ein ^{kaufen} → habe eingekauft
- 2 kennen ^{lernen} → habe
- 3 an ^{fangen} → habe
- 4 auf ^{stehen} → bin aufgestanden
- 5 ein ^{steigen} → bin
- 6 an ^{kommen} → bin

ein ^{kaufen}	→	eingekauft
an ^{rufen}	→	angerufen
auf ^{stehen}	→	aufgestanden

B2 Tims Abend – Tims Morgen. Schreiben Sie Sätze.

Vergleichen Sie dann mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

Tims Abend

- a (Sachen auspacken – Lara anrufen) Tim ...
- b (Supermarkt gehen) Er ...
- c (zwei Nachbarn kennenlernen) Dort ...
- d (Nachbarn später laut Musik hören) Die ...
- e (gleich schlafen) Aber Tim ...



Tims Morgen





- f (Wecker nicht hören) Zuerst hat Tim ...
- g (zu spät aufstehen) Er ...
- h (schnell zur S-Bahn laufen) Er ...
- i (in die falsche S-Bahn einsteigen) Aber er ...
- j (noch pünktlich im Hotel ankommen) Er ...



a Tim hat seine Sachen ausgepackt und hat Lara angerufen.
 b Er ist in den ...

B3 Was haben Sie gestern gemacht?

a Kreuzen Sie an.

-  aufstehen
-  einkaufen
-  arbeiten
-  essen
-  Sport machen
-  anrufen
- ...

b Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner: Was haben Sie gestern gemacht?

- ◆ Ich bin gestern sehr früh aufgestanden. Und du?
- Ich bin erst um halb neun aufgestanden, weil ich frei hatte.
- ◆ Hast du gestern eingekauft?
- Ja, ich war im Supermarkt. Ich habe Wasser und Saft für meine Familie gekauft.



C So was **hast** du noch nicht **erlebt**!

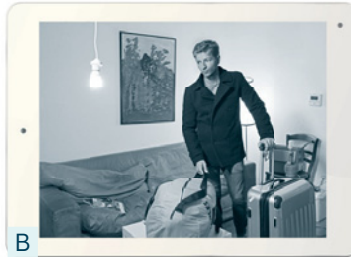


1 ▶ 13–15 C1 Hören Sie und ordnen Sie zu.

erlebt passiert verstanden



- ◆ Ach, Lara! ...
- ⊙ Das klingt aber nicht gut.
Was ist?



- ◆ So was hast du noch nicht!
Hier, sieh mal.



- ▲ Ich habe es
- Was hast du verstanden?

passieren → ist passiert erleben → hat erlebt

auch so: ver-, be-, ent-

C2 Pannen im Alltag


a Welche Nachrichten passen zusammen? Lesen Sie und ordnen Sie zu.

1 So ein Mist! Ich habe die S-Bahn **verpasst**, komme 20 Minuten zu spät.

So ein Pech! Mit Papieren und Kreditkarte?

2 Schatz, ich habe den Schlüssel vergessen und es jetzt erst bemerkt. Ab wann bist du zu Hause?

1 Alles klar, bis dann!

3 Stell dir vor, Jan hat im Urlaub seine Geldbörse verloren. ☹️ 

Oje! Ich habe gerade erfahren: Heute muss ich lange arbeiten und kann erst ab 20 Uhr zu Hause sein. ☹️

b Lesen Sie noch einmal und markieren Sie in a. Ergänzen Sie dann.

verpassen – hat verpasst	verlieren – hat
vergessen – hat	erfahren – hat
bemerkten – hat	

C3 Was ist Ihnen schon passiert?

Was haben Sie schon verloren, vergessen oder verpasst ...?

Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

- ◆ Ich habe letztes Jahr mein Handy in der U-Bahn vergessen.
- ⊙ Oh nein. So ein Pech! Und was hast du dann gemacht?
- ◆ Ich habe beim Fundbüro angerufen. Zum Glück hat ein Mann mein Handy gefunden und ...

So ein Pech! Zum Glück!	Oje! Oh nein!	Und was hast du dann gemacht? Und was ist dann passiert?
----------------------------	------------------	---

D1 Im Mietshaus

a Sehen Sie das Bild in b an. Wer wohnt wo? Was meinen Sie? Sprechen Sie.

- die Familie
- das Ehepaar
- die alleinerziehende Mutter
- die Wohngemeinschaft (WG)
- der Single

im Erdgeschoss
im ersten/zweiten/dritten Stock
in der Dachwohnung

Im dritten Stock wohnen drei Frauen. Das ist wahrscheinlich ...

1 ▶ 16–20 b Hören Sie und ordnen Sie aus a zu.



1 ▶ 16–20 D2 Was ist richtig?


Hören Sie noch einmal und umkreisen Sie.

- a Hristo Radev lebt mit seinem Kind. allein.
Er hat bisher bei seinem Bruder seiner Frau gelebt.
- b Frau Wasilewski ist verheiratet. lebt allein mit ihrem Sohn Adam.
Die Familie hat jetzt zwei Zimmer. drei Zimmer.
- c Frau Hauser lebt seit einem halben Jahr sechs Jahren von ihrem Mann getrennt.
Ihre Tochter Ella sucht eine Wohnung. geht in die Schule.
- d Yusuf und Ayşe Dirim leben schon noch nicht lange in Deutschland.
Sie haben schon noch keine Enkel.
- e Teresa kommt aus Italien. Spanien.
Patricia und Luisa sind Studentinnen. Köchinnen.

E Familie und Verwandte

E1 Meine Verwandten

a Welche Wörter kennen Sie? Umkreisen Sie.




Tante
Nichte
Schwiegermutter

Schwägerin
Cousine

Schwager
Cousin

Onkel
Neffe
Schwiegervater



b Erklären Sie die Wörter im Kurs. Hilfe finden Sie im Lernwortschatz auf Seite 184.

Mein Onkel ist der Bruder von meinem Vater.

Meine Schwägerin ist die Schwester von meinem Mann.

Meine Cousine ist die Tochter von meinem Onkel.

E2 Familie Zankov

1 ▶ 21 a Sehen Sie das Foto an und hören Sie. Worüber sprechen die beiden? Kreuzen Sie an.

- über Veras Familie
- über Mathildas Familie



1 ▶ 22 b Sehen Sie das Foto an und hören Sie. Wer ist auf dem Foto? Kreuzen Sie an.

Veras ...

- Schwiegereltern
- Eltern
- Schwager
- Schwägerin
- Mann
- Vater
- Mutter
- Nichte
- Neffe
- Großeltern
- Tochter
- Sohn



Veras Mann = der Mann von Vera

1 ▶ 22 c Hören Sie noch einmal und ergänzen Sie.

Onkel Mann Schwiegervater Tochter Neffe und Nichte Bruder Schwager

- 1 In der Mitte steht Boris, Veras Schwiegervater.
- 2 Neben Vera steht Wanja. Er ist Veras
- 3 Emila ist Veras
- 4 Konstantin und Ioanna stehen vorne. Sie sind Veras
- 5 Hinten rechts steht Kosta. Er ist Veras
- 6 Er ist also Wanjas
- 7 Und er ist Emilas Emila liebt ihn.

E3 Familienrätsel

Schreiben Sie zu zweit drei Rätselsätze. Tauschen Sie mit einem anderen Paar und schreiben Sie die Lösung.

Der Mann von meiner Schwester ist mein Schwager.
 Der Vater von meinem Bruder ist mein
 Die Tochter von meiner Tante ist meine

E4 Eine Person beschreiben

Über wen möchten Sie sprechen? Erzählen Sie über eine Freundin / einen Freund, eine Nachbarin / einen Nachbarn oder ein Familienmitglied.

a Lesen Sie und markieren Sie: Welche Sätze/Ausdrücke brauchen Sie?

... lebt allein / getrennt / zusammen mit ...
 ... ist verheiratet / geschieden / Single / ledig ...
 ... hat Kinder / keine Kinder ...
 ... ist berufstätig / Rentner / in / arbeitslos ...
 ... arbeitet als ...
 ... studiert in ...



b Erzählen Sie in der Gruppe.



Das ist Sebile, meine Schwiegermutter. Sie lebt in der Türkei. Sie ist Rentnerin und lebt zusammen mit ihrer Tochter und ihren Enkelkindern in einem Haus. Sie hilft ihrer Tochter im Haushalt und spielt gern mit den Enkeln. Sie ist sehr glücklich, weil sie nicht allein ist.

Grammatik

1 Konjunktion: weil UG 10.09

	Konjunktion	Ende
Tim ist traurig,	weil er allein	<i>ist.</i>
Tim kauft ein,	weil er Hunger	<i>hat.</i>
Tim geht es besser,	weil er nette Nachbarn	<i>hat.</i>
Tim kann nicht schlafen,	weil die Musik laut	<i>ist.</i>

Warum bist du heute glücklich?

Weil die Sonne **scheint**.

Finden Sie für Klara in fünf Minuten möglichst viele Ausreden mit **weil**.

Klara, ich habe zwei Stunden auf dich gewartet. Warum bist du nicht gekommen?



Weil mein Hund krank war.



2 Perfekt: trennbare Verben UG 5.05

	Präfix + ge...t/en
ein [?] kaufen	→ hat eingekauft
an [?] rufen	→ hat angerufen
auf [?] stehen	→ ist aufgestanden

auch so: aus-, ab-, auf-, ...

ein[?]kaufen → ein^{ge}kauft

an[?]rufen → an^{ge}rufen

3 Perfekt: nicht-trennbare Verben UG 5.05

		Präfix + ...t/en: ohne -ge-!		
erleben	du erlebst	So was	hast du noch nicht	erlebt.
bemerk	ich bemerke	Ich	habe es jetzt erst	bemerkt.
verlieren	ich verliere	Ich	habe es	verloren.

auch so: emp-, ent-, ge-, zer-, ...

TIPP

Lernen Sie Wörter immer mit allen Formen und mit Beispielen.

4 Perfekt: Verben auf -ieren UG 5.05

	-iert: ohne -ge-!
passieren	→ ist passiert

auch so: ver-, be-, ent-, ...

erleben,
sie/er erlebt,
hat erlebt:
So was habe
ich noch nie
erlebt!

5 Namen im Genitiv: von + Dativ UG 1.03

Veras Mann = der Mann **von** Vera

Kommunikation

Auf Alltagsspannen reagieren: So ein Pech!

Zum Glück!

So ein Pech!

Oje!

Oh nein!

Und was hast du dann gemacht?

Und was ist dann passiert?

Eine Person beschreiben: ... ist Single.

... lebt allein / getrennt / zusammen mit ...

... ist verheiratet / geschieden / Single / ledig ...

... hat Kinder / keine Kinder ...

... ist berufstätig / Rentner/in / arbeitslos ...

... arbeitet als ...

... studiert in ...

Von Wohn- und Lebensformen erzählen: Ich lebe seit ... allein.

... getrennt / zusammen mit ... / (mit ...) allein leben

seit ... geschieden / verheiratet / ledig sein

Etwas bewerten: Er findet seine Wohnung nicht schön.

Sie/Er findet seine Wohnung (nicht) schön.

Die Wohnung gefällt ihr/ihm (nicht).

Was ist passiert? Wählen Sie eine Situation und schreiben Sie wie im Beispiel.



- ◇ Gestern habe ich mein Handy zu Hause vergessen!
- So ein Pech! Und was hast du dann gemacht?
- ◇ Ich ...



Sie möchten noch mehr üben?

1 | 23-25
AUDIO-
TRAINING

VIDEO-
TRAINING

LIED

Na? Singen wir was?

Dieses Lied zum Beispiel. ... Was meinen Sie? Der Text ist nicht so toll? Sie haben recht. Er passt nicht, weil die Geschichten mit Onkel Willi und Tante Hanne schon lange passiert sind. Sie müssen den Liedtext umschreiben.

Der Fernseher funktioniert nicht.
Onkel Willi repariert ihn.
Dann macht er ihn wieder an.
Die Nichten und Neffen lachen laut.



Der Fernseher hat nicht funktioniert.
Onkel Willi _____ ihn _____.
Dann _____ er ihn wieder _____.
Die Nichten und Neffen _____ laut _____.



Tante Hanne sitzt im Restaurant
und isst Fisch.
Dann passiert etwas Dummes.
Onkel Willi fotografiert es.

Tante Hanne _____ im Restaurant _____
und _____ einen Fisch _____.
Dann _____ etwas Dummes _____.
Onkel Willi _____ es _____.



Tante Hanne zieht nach Köln um.
Onkel Willi fliegt zu ihr.
Er nimmt das falsche Flugzeug
und kommt in Hamburg an.

Tante Hanne _____ nach Köln _____.
Onkel Willi _____ zu ihr _____.
Er _____ das falsche Flugzeug _____
und _____ in Hamburg _____.



*Wir trainieren das nun dreimal
und studieren es dabei genau.
Wir fangen langsam an.
Am Ende geht es schon ganz schnell.*

Wir _____ das nun dreimal _____
und _____ es dabei genau _____.
Wir _____ langsam _____ . Am Ende
_____ es schon ganz schnell _____.

1 Lesen Sie den Liedtext und ergänzen Sie in der richtigen Form.

1 ▶ 26 2 Hören Sie das Lied und vergleichen Sie.

FILM



Das ist meine Familie.

Sehen Sie den Film an und ergänzen Sie Informationen zu den Familienmitgliedern.

Marie
21, Verkäuferin



Max

Bruder,
.....
.....
.....



Paula

.....
.....
.....



Jan

.....
.....
.....



Helga

.....
.....
.....



Magda

.....
.....
.....



Manfred

.....
.....
.....



Richard

.....
.....
.....



Elisabeth

.....
.....
.....

Quellenverzeichnis

Cover: : Bernhard Haselbeck, München

U2: © Digital Wisdom

S. 9: Ü3, Ü4: Gerd Pfeiffer, München

S. 12: A2: Frau: Christopher Claus, München; Smiley © Getty Images/iStock/pixelliebe

S. 13: A © Thinkstock/iStock/XiXinXing; B © Thinkstock/iStock/Alen-D; C © fotolia/contrastwerkstatt; D © Thinkstock/iStock/palomadelosrios

S. 14: B1: Smileys © Getty Images/iStock/pixelliebe; Hände © Thinkstock/iStock/denisgorelkin

S. 16: C1 B © Thinkstock/iStock/Pixsooz

S. 18: E2: a © Thinkstock/iStock/Sladic; b © Thinkstock/DigitalVision/JackHollingsworth

S. 19: E4: Frau © Getty Images/E+/guvendemir; Smartphone © Thinkstock/iStock/chaofann

S. 21: Foto: Kraus Film, München

S. 23: Bilder: Franz Specht, Weßling

S. 24: Ü1: A © Thinkstock/iStock/Harvepino; B © Thinkstock/Wavebreak Media

S. 29: B5 Tisch © Thinkstock/iStock/Spectral-Design

S. 31: D1: Mann © Getty Images/E+/Sidekick; 1 © Thinkstock/iStock/petovarga

S. 32: E1: Florian Bachmeier, Schliersee

S. 35: Kraus Film, München

S. 41: A3: Valeria © Thinkstock/iStock/Maria Volchetskaya; Jan © Thinkstock/iStock/Rozakov; Sören © Thinkstock/iStock/Ozgur Coskun; Arzu © Thinkstock/iStock/vertmedia

S. 42: B1 rechts © GettyImages/E+/M_a_y_a

S. 44: D1 © Thinkstock/iStock/JackF;

D3: süß © Thinkstock/iStock/HandmadePictures;

scharf © Thinkstock/iStock/Nikolay Trubnikov;

sauer © Thinkstock/iStock/monkeybusinessimages;

salzig © Thinkstock/Hemera/Vinicius Tupinamba;

fett © Thinkstock/iStock/Diana Taliun;

bitter © Thinkstock/iStock/NataliaGL

S. 45: E1 © GettyImages/ E+/RyanJLane

S. 47: Foto: Kraus Film, München

S. 49: Lesen: Trixie © Thinkstock/Zoonar; Imbiss

© mauritius images/Alamy; Ü1: Frau © Thinkstock/

iStock/SnowWhiteimages; Imbiss © Thinkstock/iStock/

Travel_Now; Frühlingsrollen © Thinkstock/Stockbyte/

George Doyle

S. 50: Frau Dorner © Cem Ok

S. 54: C2b © GettyImages/E+/Juanmonino;

C3 © GettyImages/iStock/GettyImagesPlus/MaryaV

S. 55: C4 © GettyImages/E+/serts

S. 56: D1 © Thinkstock/Stockbyte/Comstock Images

S. 57: E2 © fotolia/Bernd Leitner

S. 59: Foto: Kraus Film, München

S. 60: Frau: Franz Specht, Weßling; Koch © Thinkstock/

Wavebreak Media; Polizistin © fotolia/Matthias Stolt;

Gärtner © Thinkstock/iStock/Ljupco;

Sängerin © Thinkstock/iStock/Ron Sumners

S. 62: Tänzer Bild 2 © Thinkstock/Creatas/Jupiteri-

images; Basketballteam Bild 6 © fotolia/Monkey

Business

S. 63: Tänzer Bild 3, 4 © Thinkstock/Creatas/Jupiteri-

images; Mikro Bild 8 © Thinkstock/Ivary

S. 66: B1 Hände © Thinkstock/iStock/denisgorelkin

S. 68: C1 Tänzer Handy 2 © Thinkstock/Creatas/

Jupiterimages; C2: 1 © Thinkstock/iStock/imagean;

2 © Thinkstock/iStock/flytosky11; 3 © Thinkstock/

iStockphoto; 4 © Thinkstock/iStock/Nikola1988;

5 © Thinkstock/Hemera/Benis Arapovic; 6 © Thinkstock/iStock/kzenon

S. 71: Foto: Kraus Film, München

S. 72: © Fupa

S. 73: Waage © Thinkstock/Zoonar/unknown;

Hunde © Thinkstock/Polka Dot/Jupiterimages

S. 75: Karte Bild 7 © Thinkstock/Stocktrek Images

S. 78: B2: A © Thinkstock/iStock/ajr_images;

B © iStock/Juanmonino; C © fotolia/Rido; D © Thinkstock/iStock/serdjophoto

S. 79: Felix © iStock/Juanmonino; Mika © iStockphoto/J-Elgaard; Nurhan © Thinkstock/iStock/ASIFE

S. 80: C2: Cosmin © PantherMedia/Kiko Jimenez;

Daniel © Thinkstock/iStock/Daniel Ernst; Fatma

© Getty Images/Juanmonino

S. 83: D3 von oben: © Thinkstock/iStock/imtmphoto;

© Thinkstock/iStock/MaxRiesgo; © Thinkstock/iStock/

monkeybusinessimages; © Getty Images/Juanmonino

S. 85: Kraus Film, München

S. 86: Lied © Thinkstock/iStock/shironosov

S. 87: schreiben © Thinkstock/Stockbyte/Jupiteri-

images; Hund © Thinkstock/iStock/jannabantan;

Rad fahren © Thinkstock/Fernow; Müll herausbringen

© iStock/Juanmonino; Klavier spielen © Thinkstock/

Stockbyte/Photodisc; schwimmen © Thinkstock/iStock/

SerrNovik; Gitarre spielen © Thinkstock/iStock/

Ramonespelt; essen © Thinkstock/Photodisc/Thomas

Northcut; Blätter © iStock/mrPliskin

S. 92: Smileys © Getty Images/iStock/pixelliebe;

Hände © Thinkstock/iStock/denisgorelkin;

Trauing: © iStock/valpasc; Torte © Thinkstock/iStock/

JoelBoily; tanzen © Thinkstock/iStock/DGLimages

S. 93: C3 © Thinkstock/iStock/GeoffGoldswain

S. 94: 1: Hueber Verlag/Florian Bachmeier, Schliersee;

2 © Thinkstock/iStock/Vicki Reid; 3 © Thinkstock/

Creatas

S. 95: 1 © Thinkstock/Hemera/Dmitriy Shironosov;

2 © iStock/monkeybusiness/images

S. 97: Kraus Film, München

S. 98: alle: Kraus Film, München

S. 105: Ü11 © Thinkstock/iStock/michaeljung

S. 106: Ü13 © Thinkstock/iStock/Poike

S. 107: Ü15 © fotolia/OutdoorPhoto; Briefmarke

© fotolia/M. Schuppich

S. AB 110: Ü 20: 1 © Thinkstock/iStock/XiXinXing;

2 © Thinkstock/iStock/IR_Stone; 3 © Thinkstock/

iStock/ajr_images; 4 © Thinkstock/iStock/MarcQuebec

S. 111: Ü23 © Thinkstock/iStockphoto

S. 113: Ü3 Illu Präpositionswürfel: Gisela Specht,

Weßling

S. 118: Ü13 © Thinkstock/iStock/KatarzynaBialasiewicz

S. 121: Ü20 © Thinkstock/Stockbyte

S. 122: Ü25 © Thinkstock/iStock/yanukit

S. 124: Ü28 © Hueber Verlag/Britta Meier

S. 126: © Thinkstock/iStock/EpicStockMedia

S. 127: Ü5 © PantherMedia/Elisabeth Coelfen

S. 128: Ü6: A © Thinkstock/Hemera/Artem Povarov;

B © iStockphoto; C © Thinkstock/iStock/Givaga;

D © Thinkstock/iStock/Danny Smythe; E © fotolia/

euthymia; F © Thinkstock/iStock/seregam; G © Think-

stock/iStock/Manuela Weschke; H © Thinkstock/

Zoonar RF; I © Thinkstock/iStock/TPopova

S. 131: © Thinkstock/iStock/Mark Bowden

S. 132: Ü17: A © Thinkstock/Purestock; B: Florian Bachmeier, Schliersee; C © fotolia/GalinaSt; D © Thinkstock/iStock/FlairImages; Ü18: A © PantherMedia/claire norman; B © Thinkstock/iStock/kuppa_rock; C © Thinkstock/iStock/Dejan Ristovski; D © Thinkstock/Hemera/Aaron Amat zaragoza; E © Thinkstock/iStock/Samohin

S. 136: Ü2 Thinkstock/Jupiterimages

S. 137: Ü3 © Thinkstock/iStock/bowdenimages

S. 138: Ü5 © Thinkstock/iStock/Merlas

S. 140: Ü10: Frau © Thinkstock/iStock/Ljupco

S. 142: Ü16 © Thinkstock/DigitalVision/Thomas Northcut

S. AB 144: Ü17: Frau oben © Thinkstock/iStock/Zoran Zeremski; Frau unten © Thinkstock/iStock/michaeljung

S. 145: Ü22 © fotolia/contrastwerkstatt

S. 149: A © Thinkstock/iStock/Serg_Velusceac; B © Thinkstock/Photodisc/Ryan McVay; C © Thinkstock/iStock/nikolasm; D © Thinkstock/iStock/Olga Zhavoronkova

S. 156: Ü25 A © Thinkstock/Hemera

S. 159: Ü2: links © MEV; rechts © Thinkstock/iStock/Brainsil; Ü3 © Thinkstock/iStock/steluk

S. 160: © Thinkstock/iStock/XiXinXing

S. 162: Ü10: A © Thinkstock/MIXA next; B © Thinkstock/BananaStock; C © Thinkstock/iStock/SurkovDimitri; D © Thinkstock/moodboard; E: Florian Bachmeier, Schliersee

S. 164: © iStockphoto/spfoto

S. 165: © Thinkstock/Fuse

S. 166: © Thinkstock/iStock/imtmphoto

S. 168: © Thinkstock/iStock/Frank Merfort

S. 173: Ü10 © iStock/monkeybusinessimages; Ü11 © Thinkstock/iStock/limpido

S. 175: A © Thinkstock/iStock/Magone; B © Thinkstock/iStock/gzorgz; C © Thinkstock/iStock/gzorgz; D © Thinkstock/iStock/zokru; E © Thinkstock/iStock/MatveevAleksandr; F © fotolia/Dron; G © Thinkstock/iStock/BuzyaKalapkina

S. 178: © Thinkstock/iStock/Ridofranz

S. 180: © action press/Kietzmann, Björn

S. 185: Müll trennen © Thinkstock/iStock/petovarga

S. 194: Mann © Thinkstock/Stockbyte/Comstock Images

S. 197: Tennis © Thinkstock/David Spurdens/www.ExtremeSportsPhoto.com/Fuse; Basketball © Thinkstock/Polka Dot Images; Gymnastik © Thinkstock/iStock/yacobchuk; Tischtennis © Thinkstock/iStock/flytosky11; Volleyball © PantherMedia/Simon S.; Fitness © Thinkstock/Wavebreakmedia Ltd; Joggen © Thinkstock/iStock/Martinan; schwimmen © Thinkstock/Comstock; Rad fahren © fotolia/Gregg Dunnett; Fußball © Thinkstock/Pixland; wandern © Thinkstock/iStock/dulezidar; tanzen © Thinkstock/Fuse

Alle anderen Bilder: Matthias Kraus, München

Illustrationen: Jörg Saupe, Düsseldorf

Bildredaktion: Iciar Caso, Hueber Verlag, München